

Empfang beim Bundespräsidenten ein perfekt gelungenes Festgutsele

Neubulacher Ehepaar Cetin und Daniela Karanci fliegt nach Berlin

Neubulach-Liebelsberg. Wenn Daniela und Cetin Karanci am Mittwoch in Echterdingen in den Flieger nach Berlin einsteigen, dauert es bis zum Neujahrsempfang beim Bundespräsidenten Wulff im Schloss Bellevue nur noch 24 Stunden. Dazu eingeladen ist der Neubulacher Feuerwehrkommandant mit seiner Gattin, wobei der Empfang beim Bundespräsidenten Cetin Karanci vorbehalten ist. Daniela Karanci dazu: »Für die Partner der zum Empfang am Don-

nerstag zugelassenen Personen wird zeitgleich ein Parallelprogramm durchgeführt, bei dem auch der Bundestag besucht wird.«

IM GESPRÄCH MIT

Daniela und Cetin Karanci

Wann ist die Einladung des Bundespräsidialamtes ins Haus geflattert?

Cetin Karanci: Es war ein großer, heller Umschlag, der mit der Post aus Berlin gekommen ist. Meine Frau und ich wussten in diesem Moment nicht, dass es die Einladung für den Empfang beim Bundespräsidenten war. Die Überraschung war groß, da wir nicht damit gerechnet hatten.

Aber ganz aus dem blauen Himmel ist die Einladung auch nicht gekommen, hatten sie eine Ahnung davon?

Daniela Karanci: Von der Möglichkeit einer Einladung zu einem Empfang wissen wir seit Juni des vergangenen Jahres. Frank Roller und Philipp Prusik hatten sich dafür einge-

setzt, dass Cetin auf die Liste kommt. Die positive Antwort darauf ist ihm bei seiner Verabschiedung als Liebelsberger Feuerwehrchef im Juni bekanntgegeben worden. Dass daraus aber Wirklichkeit werden würde, damit hatten wir nicht gerechnet.

Das Prozedere eines Empfangs ist wohl kompliziert und auch exakt vorgegeben. Gibt es zum Terminplan eine Kleiderordnung?

Cetin Karanci: Die gibt es, ich



Cetin Karanci: »Berlin ist immer eine Reise wert.«

Bei Familie Karanci herrscht keinerlei Unruhe oder gar Nervosität über den zweitägigen Besuch von Daniela und Cetin Karanci in Berlin zum Empfang des Bundespräsidenten Wulff.
Fotos: Fritsch



werde beim Empfang am Donnerstag die Feuerwehruniform tragen. In der Einladung steht dazu noch, dass es etwa 60 bis 70 Gäste sind, die zum Bundespräsidenten und dessen Gattin vorgelassen werden. Zu der Info-Veranstaltung zu diesem Empfang am Mittwoch ab 17.15 Uhr im Schloss Bellevue gehen wir in normaler Kleidung.

Frau Karanci, ist das ihr erster Besuch in der Hauptstadt?

Daniela Karanci: Nein, wir waren bereits mehrmals in Berlin. Mein Mann hauptsächlich wegen der Feuerwehr, ich eher privat. Erst im September machten wir einen klei-

nen Familienurlaub dort.

War die Planung des jetzigen Besuchs eine harte Nuss?

Cetin Karanci: Um Hin- und Rückflug sowie Freigabe beim Arbeitgeber mussten wir uns selbst kümmern. Das hat aber keinerlei Probleme aufgeworfen, ganz im Gegenteil. Die Verantwortlichen bei Mercedes Benz in Sindelfingen sind begeistert darüber, dass einer ihrer Mitarbeiter vom Bundespräsidenten empfangen wird.

Ist es ein kompaktes Programm, das sie zu absolvieren haben?

Daniela Karanci: Wir fliegen

am Mittwoch um 10 Uhr in Stuttgart ab, haben am selben Tag die Info-Veranstaltung im Schloss Bellevue. Ab 10 Uhr laufen am Tag darauf der Empfang sowie die Parallelveranstaltung, das geht bis etwa 15 Uhr. Den Rückflug haben wir um 20.30 Uhr.

Cetin Karanci: Der Termindruck beginnt schon am Montag. Dabei kommt das SWR-Fernsehen nach Neubulach, um Aufnahmen über die Feuerwehr für eine dreiminütige Landesumschau zu machen. Und am Freitag kommt noch der Neujahrsempfang in der Neubulacher Festhalle.

Das Gespräch in Liebelsberg führte Christoph Bay.



Daniela Karanci: »Die Einladung aus dem Bundespräsidialamt war eine große Überraschung.«